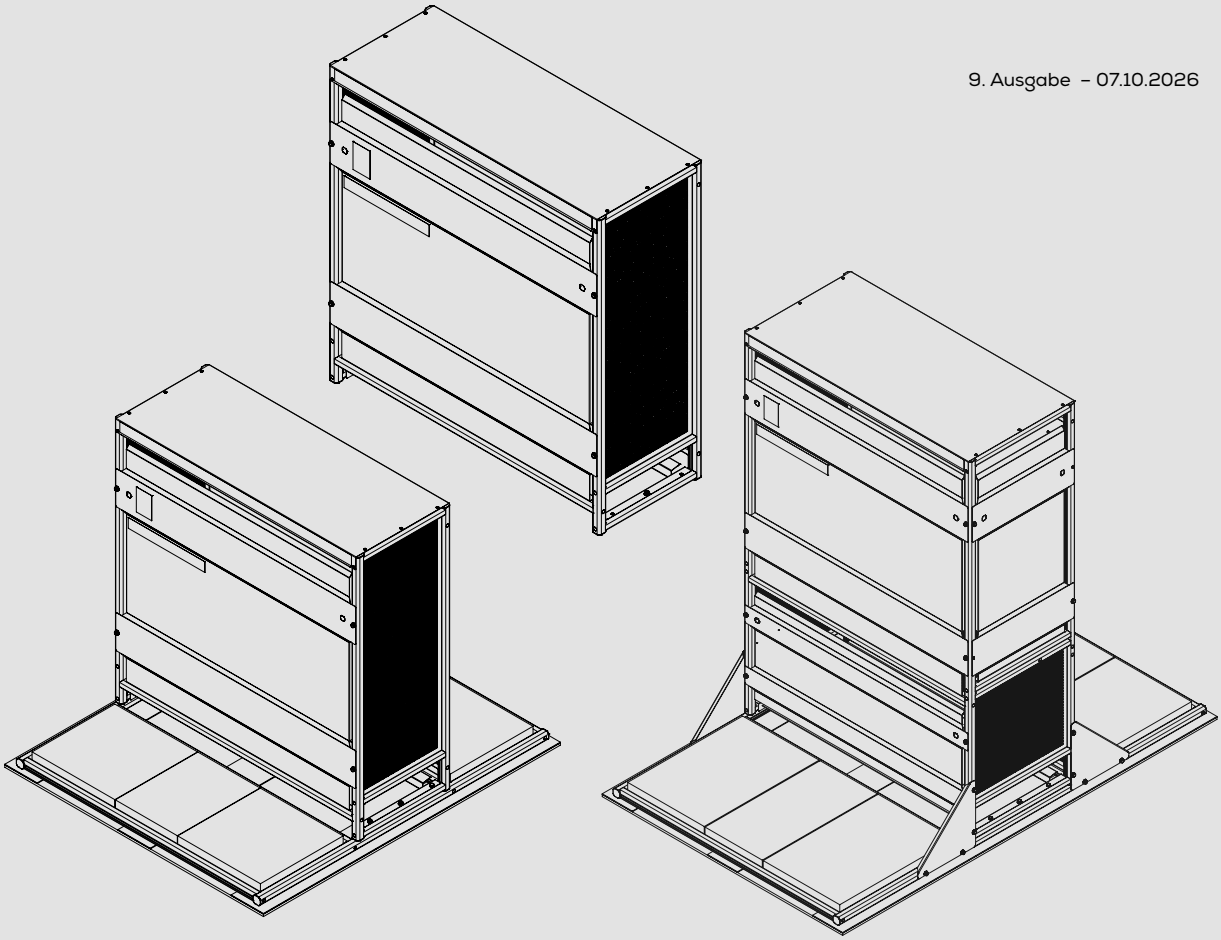
9. Ausgabe – 07.10.2026



Sicherheitsvorschriften & Montageanleitung

PowerBase – PV-Shelter für Wechselrichter und Anlagenkomponenten

1. Einleitung 2

2. Sicherheitsvorschriften und Montagehinweise 2

3. Montage 3

3.1. Montageschritte zur Montage auf Flachdächern oder Freiflächen 3
3.2. Montageschritte zur Montage auf ausreichend tragfähigem Untergrund 7
3.3. Montageschritte zur Montage an der Wand 9
3.4. Combi Modul – Montageschritte zur Montage an der Rückseite der PowerBase 11

4. Rechtliche Hinweise 12

5. Ihre Meinung 12

1. EINLEITUNG

Sehr geehrter PowerBase-Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für eine PowerBase zur Installation von PV-Komponenten (Wechselrichter, Generatoranschlusskasten [GAK] & AC-Sammelkasten etc.) entschieden haben.

Um Ihre Zufriedenheit und Sicherheit zu gewährleisten, beachten Sie die folgenden Sicherheitsvorschriften und die Montageanleitung. Bewahren Sie diese Informationen auch für den Fall von behördlich vorgeschriebenen Überprüfungsintervallen bei den PV-Errichtungsplanunterlagen auf.

Für die vorschriftsmäßige Installation elektrischer Anlagen innerhalb der PowerBase ist der PV-Anlagenerrichter verantwortlich.

2. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN UND MONTAGEHINWEISE

Die PowerBase wurde zum Einbau von Wechselrichtern, GAK, AC-Sammelkasten und erforderlicher elektrischer Einbauteile entwickelt.

- Die vorliegende Montageanleitung wurde von PowerBase Europe GmbH erstellt und richtet sich an Fachleute (Hersteller, Planer, Systementwickler, Errichter, Prüfstellen und Baubehörden), die mit den einschlägigen Normen, Fachregeln, gesetzlichen Anforderungen und einschlägigen Richtlinien über den Einbau von PV-Komponenten vertraut sind.
- Die vorliegenden SICHERHEITSVORSCHRIFTEN und MONTAGEANLEITUNGEN behandeln die Anforderungen an die PowerBase in der spezifischen Art und Weise, wie deren Montage vorgesehen ist, aber nicht den Einbau der PV-Komponenten (Wechselrichter, Generatoranschlusskasten [GAK] & AC-Sammelkasten etc.) selbst.
- Bei der Anwendung sind der Stand der Technik, die Verarbeitungsrichtlinien, Normen und einschlägigen Rechtsvorschriften zur Errichtung und zum Betrieb von PV-Anlagen zu beachten und anzuwenden, sowie insbesondere die Einhaltung der nachstehenden PowerBase-Verlegerichtlinien und Montagehinweise.
- Wenn die Verhältnisse vor Ort aus Sicherheitsgründen eine Montage nicht zulassen, ist bei einem Fachbetrieb die weitere Vorgehensweise zu erheben.
- Die maximale Zuladung der PowerBase darf nicht überschritten werden. Beachten Sie die beiliegenden Einbauhinweise.
- Die geprüfte Tragkraft der Rückwand der PowerBase beträgt 130 kg. Die maximale Traglast der unteren Lochblech-Rückwand der PowerBase PB-120 XL beträgt 50 kg.
- Die maximale Tragkraft der Montagewand des Combi Moduls beträgt 50 kg.
- Bei Aufstellung der PowerBase auf Flachdächern und im Freigelände ist ein Neigungswinkel von max. 2 % einzuhalten.
- Beachten Sie, dass alle PowerBase Produkte, wenn sie nicht mit dem Boden fix verschraubt werden, sondern frei aufgestellt werden, ausreichend zu ballastieren oder fixieren sind, damit diese auch am Aufstellungsort auftretenden außergewöhnlichen Wind- und Sturmereignissen standhalten. Alle PowerBase Produkte für Flachdach- und Freilandanwendungen halten in der Standardausführung mit der Standard-Ballastierung Windgeschwindigkeiten bis zu 120 km/h stand. Bei höheren Anforderungen, welche sich sowohl aufgrund der Positionierung als auch aufgrund der örtlichen Windgegebenheiten ergeben können, sind zusätzliche Maßnahmen laut einem einzuholenden Windgutachten zu treffen. Bei Missachtung der Sicherheitshinweise gefährden Sie sich und andere Personen.
- PV-Komponenten wie Wechselrichter, GAK, AC-Sammelkasten, Potentialausgleich etc. dürfen ausschließlich an der Innenseite der Rückwand der PowerBase montiert werden.
- An der PowerBase dürfen keine baulichen Veränderungen vorgenommen werden.
- Um bei der Positionierung der PowerBase Verletzungen zu vermeiden, tragen Sie stets eine geeignete persönliche Schutzausrüstung, welche den Anforderungen des Arbeitnehmerschutzgesetzes bzw. der entsprechenden Vorschrift in Ihrem Land entspricht. Im Zweifelsfall fragen Sie Ihre Sicherheitsfachkraft.
- Vor Montagebeginn sind die erforderlichen statischen Gegebenheiten des Montageortes für die PowerBase inklusive aller Installationen (insbesondere bei Flachdachkonstruktionen mit Trapezblech) bauseits durch einen Statiker ebenso wie die Stand- und Montagesicherheit durch einen Fachmann zu prüfen.
- Die Aufstellungs- und Montageorte müssen so gewählt sein, dass aufgrund der Gegebenheiten vor Ort die normgerechte Einhaltung der Brandschutz- und Blitzschutzbestimmungen gegeben ist.
- Die PowerBase ist aufgrund der Aluminium-Stahl-Konstruktion brandbeständig.
- Die PowerBase muss im Zuge der Installation von einem einschlägig qualifiziertem Fachpersonal am dafür vorgesehenen Erdungspunkt zwingend angeschlossen werden.
- Die Vorderwand darf ausschließlich von einschlägig qualifiziertem Fachpersonal für die Montage- und Wartungszwecke abgenommen werden. Vor der Inbetriebnahme und im laufenden Betrieb muss sichergestellt werden, dass die Vorderwand immer montiert ist.

Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Funktionstüchtigkeit sind folgende Prüfungen regelmäßig durchzuführen:

- Eine jährliche Prüfung der Befestigungselemente auf Beschädigungen und Beeinträchtigungen insbesondere durch Korrosion an Bauteilen ist durchzuführen.
- Sollte ein tragender Bauteil in seinem Querschnitt sichtlich geschwächt oder deformiert sein, ist die sichere Verwendung der PowerBase nicht mehr gewährleistet. Die beschädigten Teile sind von qualifiziertem Fachpersonal und durch Originalersatzteile auszutauschen.
- Die PowerBase wurde sorgfältig aus hochwertigen Materialien hergestellt und hält allen üblichen Umwelteinflüssen stand. Es ist natürlich, dass der Glanz von Bauteilen im Laufe der Zeit abstumpft.

3. MONTAGE

- Die PowerBase MUSS laut beiliegender Montageanleitungen auf den jeweiligen tragfähigen Untergründen entweder fest verbunden oder mit entsprechender Ballastierung von einschlägig qualifiziertem Fachpersonal montiert werden. Dieses übernimmt die Verantwortung für die ordnungsgemäße Installation und Inbetriebnahme.
- Achten Sie bei der Montage darauf, dass relevante Untergründe nicht beschädigt werden, insbesondere auf Flachdächern.
- Verwenden Sie zur Montage der Komponenten nur Werkzeug, welches für die gewerbliche Nutzung geeignet ist.
- Beachten Sie für die Montage der PowerBase die für Ihren Anwendungsfall entsprechenden Montageschritte.
- Beachten Sie die relevanten Vorschriften und Normen hinsichtlich der Befestigung auf diversen Untergründen und verwenden Sie ausschließlich vom jeweiligen Hersteller zugelassenes Befestigungsmaterial.

Achten Sie bei der Montage und Aufstellung von PowerBase-Produkten auf ausreichende Abstände! Bei Aneinanderreihung ist für die Be- und Entlüftung ein Abstand von mindestens 300 mm einzuhalten. Zu Gebäudeteilen sowie zu abnehmbaren Vorder- und Seitenwänden ist für Wartungsarbeiten ein Abstand von mindestens 1000 mm einzuhalten.

3.1. Montageschritte zur Montage auf Flachdächern und Freiflächen

Montagepaket für Flachdach- und Freiflächenanwendung	PB-90	PB-120	PB-120 XL
PowerBase	●	●	●
Grundrahmen inkl. Montagematerial 4 Stk. Sechskantschrauben M8x50 mm und Federringe B8 (Schraubensicherung)	●	●	●
1 Drainagematte mit aufkaschiertem Vlies und Antirutschstreifen	●	●	●
4 Stk. Versteiffungsblech inkl. Montagematerial 16 Stk. Sechskant-Sperrzahnschrauben M8x12 mm			●
Ballastierung	4 Betonsteine 40x40x4 cm	6 Betonsteine 4 Stk. 40x40x4 cm 2 Stk. 40x30x4 cm	6 Betonsteine 4 Stk. 60x40x4 cm 2 Stk. 60x30x4 cm
Drehriegelverschlüsse inkl. Schlüssel	○	○	○

● Standardausstattung ○ Optional



1. Demontieren Sie die Vorderwand der PowerBase. Lösen Sie dazu die 4 Sechskantschrauben an der Vorderseite.

   Drehriegelverschlüsse:
   Öffnen Sie die beiden Drehriegelverschlüsse und die unteren 2 Sechskantschrauben, um die Vorderwand abzunehmen.



2. Reinigen Sie den Aufstellungsbereich in der Größe des PowerBase Grundrahmens von jeglicher Auflast oder anderen Verunreinigungen.


Symbolbild: Anwendung am Gründach

Wichtige Hinweise zum Aufstellungsort

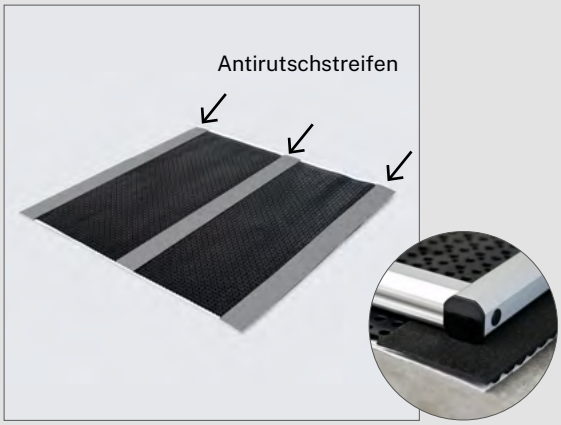
Bekieste Dächer: Kies kann durch die Auflast der PowerBase die Dachhaut beschädigen. Entfernen Sie daher den Kies im Aufstellbereich.

Gründächer: Die Begrünung verursacht keine Schäden an der Dachabdichtung. Die PowerBase kann direkt auf der Begrünung aufgestellt werden.

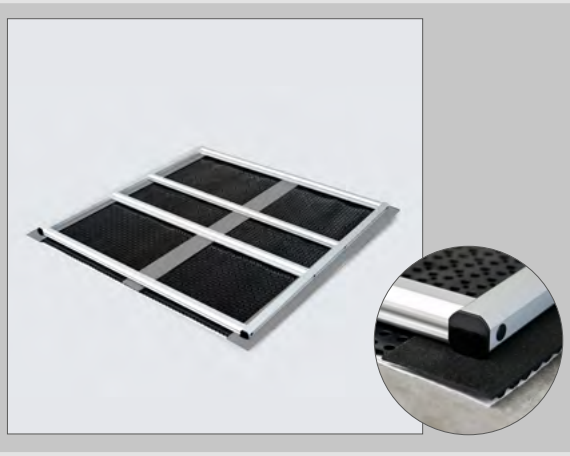
Freifläche: Achten Sie auf einen kiesbefestigten Untergrund. Die Drainagematte mit aufkaschiertem Vlies hemmt Gründurchwuchs.



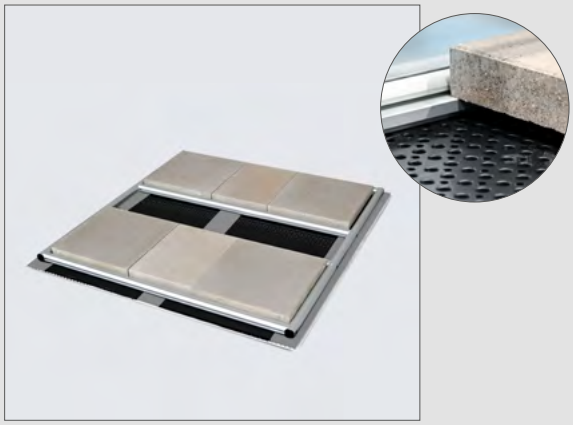
Die maximale Neigung des Aufstellungsortes darf 2 % nicht überschreiten.



3. Legen Sie die Drainagematte (12mm schwarz) mit dem an der Unterseite aufkaschierten Trennflies (weiß) und den an der Oberseite aufkaschierten drei Antirutschstreifen direkt auf die gereinigte Abdichtungsbahn.



4. Positionieren Sie den Grundrahmen wie abgebildet über der Drainagematte mit den aufkaschierten Antirutschstreifen.



5. Ballastieren Sie den Grundrahmen mit den Betonsteinen.

   PB-90 (4 Stk. 40x40x4 cm)
   PB-120 (4 Stk. 40x40x4 cm & 2 Stk. 40x30x4 cm)
   PB-120 XL (4 Stk. 60x40x4 cm & 2 Stk. 60x30x4 cm)



6. Positionieren Sie die PowerBase samt Kabeltasse auf den Grundrahmen.



7. Schrauben Sie die PowerBase mit den 4 Stk. mitgelieferten Sechskantschrauben M8x50 mm und den Federringen B8 (Schraubensicherung) auf den Grundrahmen.

   Das Anzugsmoment der Schrauben mittels Drehmomentschlüssel beträgt 10 Nm.



7.a Montageschritt **PowerBase PB-120 XL**
Montieren Sie 4 Stk. Aussteiffungsbleche mit den mitgelieferten 16 Stk. Sechskant-Sperrzahnschrauben M8x12 mm.

Das Anzugsmoment der Schrauben mittels Drehmomentschlüssel beträgt 10 Nm.



8. Montieren Sie die Komponenten der PV-Anlage (Wechselrichter, GAK, AC-Sammelkasten, Potential-ausgleich etc.) ausschließlich an der Innenseite der Rückwand.

Achtung!
An den Seitenblechen, dem Deckelblech und der Vorderwand dürfen keine Komponenten der PV-Anlage montiert werden.

Wechselrichter und PV-Komponenten sind mit einem Abstand von mindestens 100 mm zum Deckelblech zu montieren.



9. Nachdem alle Installationen der PV-Anlage abgeschlossen sind, montieren Sie die Vorderwand wieder auf die PowerBase.

Das Anzugsmoment der Schrauben mittels Drehmomentschlüssel beträgt 10 Nm.

3.2. Montageschritte zur Montage auf ausreichend tragfähigem Untergrund

- Die PowerBase muss an vier Befestigungspunkten mit Ø 13 mm auf einem ausreichend tragfähigen Untergrund montiert werden. Das Montagematerial ist nicht im Lieferumfang enthalten. Welches Montagematerial für die Montage an Wand und Boden geeignet ist, richtet sich nach der Beschaffenheit des jeweiligen Untergrunds.
- Halten Sie sich dabei an die aktuell gültigen Normen und Richtlinien. Beachten Sie die relevanten Vorschriften hinsichtlich der Befestigung auf diversen ausreichend tragfähigen Untergründen und verwenden Sie ausschließlich vom jeweiligen Hersteller zugelassenes Befestigungsmaterial.

Montagepaket für Montage auf tragfähigem Untergrund	PB-90	PB-120	PB-120 XL
PowerBase	●	●	●
Drehriegelverschlüsse inkl. Schlüssel	○	○	○

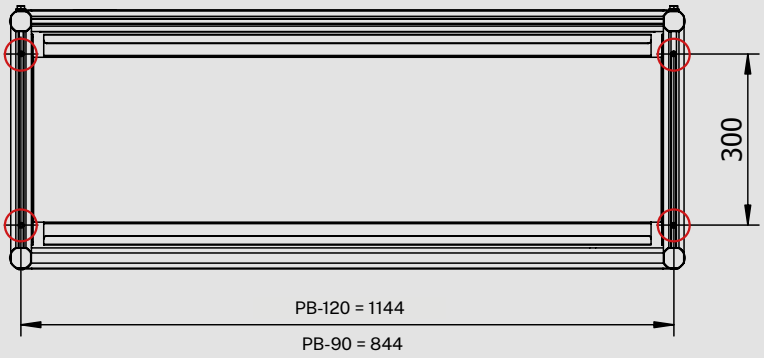
● Standardausstattung ○ Optional



1. Demontieren Sie die Vorderwand der PowerBase. Lösen Sie dazu die 4 Sechskantschrauben an der Vorderseite.

   Drehriegelverschlüsse (optional):
   Öffnen Sie die beiden Drehriegelverschlüsse und die unteren 2 Sechskantschrauben, um die Vorderwand abzunehmen.

2. Markieren Sie sich die Positionen der 4 Bohrungen gemäß der Skizze unten auf dem ausreichend tragfähigen Untergrund.





3. Montieren Sie die PowerBase an den 4 Befestigungspunkten mit dem dafür geeigneten Befestigungsmaterial.

   Das Anzugsmoment der Schrauben mittels Drehmomentschlüssel beträgt max. 15 Nm.



4. Montieren Sie die Komponenten der PV-Anlage (Wechselrichter, GAK, AC-Sammelkasten, Potentialausgleich etc..) ausschließlich an der Innenseite der Rückwand.

   Achtung!
   An den Seitenblechen, dem Deckelblech und der Vorderwand dürfen keine Komponenten der PV-Anlage montiert werden.

   Wechselrichter und PV-Komponenten sind mit einem Abstand von mindestens 100 mm zum Deckelblech zu montieren.



5. Nachdem alle Installationen der PV-Anlage abgeschlossen sind, montieren Sie die Vorderwand wieder auf die PowerBase.

   Das Anzugsmoment der Schrauben mittels Drehmomentschlüssel beträgt 10 Nm.

3.3. Montageschritte zur Montage an der Wand

- Die PowerBase muss an vier Befestigungspunkten mit Ø 13 mm auf einem ausreichend tragfähigen Untergrund montiert werden. Das Montagematerial ist nicht im Lieferumfang enthalten. Welche Befestigungsmittel für die Montage an Wand und Boden geeignet sind, richtet sich nach der Beschaffenheit des jeweiligen Untergrunds.
- Halten Sie sich dabei an die aktuell gültigen Normen und Richtlinien. Beachten Sie die relevanten Vorschriften hinsichtlich der Befestigung auf diversen ausreichend tragfähigen Untergründen und verwenden Sie ausschließlich vom jeweiligen Hersteller zugelassenes Befestigungsmaterial.

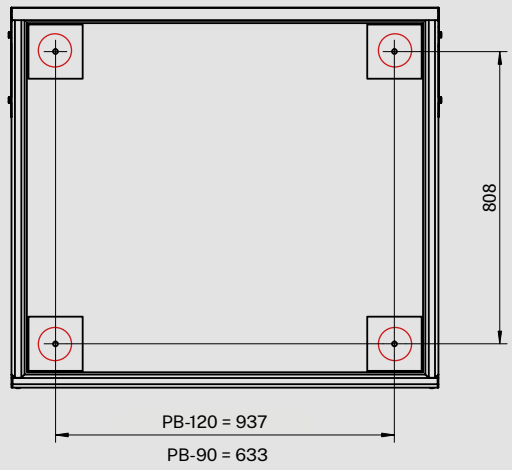
Montagepaket für Montage an der Wand	PB-90	PB-120	PB-120 XL
PowerBase	●	●	–
4 Stk. Distanzklötze	●	●	–
Drehriegelverschlüsse inkl. Schlüssel	○	○	–

● Standardausstattung ○ Optional



1. Demontieren Sie die Vorderwand der PowerBase. Lösen Sie dazu die 4 Sechskantschrauben an der Vorderseite.

   Drehriegelverschlüsse (optional):
   Öffnen Sie die beiden Drehriegelverschlüsse und die unteren 2 Sechskantschrauben, um die Vorderwand abzunehmen.



2. Markieren Sie die Positionen der vier Bohrungen gemäß der Skizze und bohren Sie die Löcher für die Befestigungspunkte.



3. Achtung!
   Falls Wechselrichter-Unterkonstruktionen vorhanden sind, montieren Sie diese an der Innenseite der Rückwand, bevor Sie die PowerBase an der Wand befestigen.



4. Befestigen Sie die beigelegten Distanzklötze an der Rückwand, sodass sich die Löcher in der Rückwand und an den Distanzklötzen genau überdecken. Falls diese nicht bereits montiert sind.



5. Montieren Sie die PowerBase an die Wand.



6. Montieren Sie die Komponenten der PV-Anlage (Wechselrichter, GAK, AC-Sammelkasten, Potentialausgleich etc.) ausschließlich an der Innenseite der Rückwand.

   Achtung!
   An den Seitenblechen, dem Deckelblech und der Vorderwand dürfen keine Komponenten der PV-Anlage montiert werden.

   Wechselrichter und PV-Komponenten sind mit einem Abstand von mindestens 100 mm zum Deckelblech zu montieren.



7. Nachdem alle Installationen der PV-Anlage abgeschlossen sind, montieren Sie die Vorderwand wieder auf die PowerBase.

   Das Anzugsmoment der Schrauben mittels Drehmomentschlüssel beträgt 10 Nm.

3.4. Combi Modul (XL) – Montageschritte zur Montage an der Rückseite der PowerBase

Beachten Sie:

- Die maximale Tragkraft der Montagewand des Combi Moduls beträgt 50 kg.

Montagepaket Combi Modul (XL)	PB-90	PB-120	PB-120 XL
Montagewand mit 4 Stk. aufgeklebten Distanzklötzen und Befestigungsmaterial 4 Stk. Sechskantschrauben M10x50 mm samt Beilagscheibe und Sicherungsmutter	●	●	●
UV-Schutzabdeckung inkl. Befestigungsmaterial 2 Stk. Sechskant-Sperrzahnschrauben M8x12mm	●	●	●



1. Montieren Sie die Montagewand an der Rückseite der PowerBase an den 4 vorgesehenen Befestigungspunkten mit den 4 Stk. mitgelieferten Sechskantschrauben M10x50 mm samt Beilagscheibe und Sicherungsmutter.

   Das Anzugsmoment der Schrauben mittels Drehmomentschlüssel beträgt 20 Nm.



2. Befestigen Sie die PV-Komponenten an der Montagewand.



3. Setzen Sie die UV-Schutzabdeckung auf die Montagewand und befestigen Sie diese mit den 2 Stk. mitgelieferten Sechskant-Sperrzahnschrauben M8x12 mm.

   Das Anzugsmoment der Schrauben mittels Drehmomentschlüssel beträgt 10 Nm.

4. PowerBase inkl. montiertem Combi Modul



Combi Modul



Combi Modul XL

4. RECHTLICHE HINWEISE

Die Angaben beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zum Zeitpunkt der Drucklegung. Produktanwender müssen die neuesten Produktdatenblätter über www.powerbase.at abrufen.

Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der PowerBase Europe GmbH, zu finden unter www.powerbase.at/agb.

Dieses Dokument verwendet die generische Maskulinform, um die Lesbarkeit zu erhöhen. Die verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich jedoch auf alle Geschlechter.

5. IHRE MEINUNG

PowerBase Europe Produkte werden laufend weiterentwickelt. Mit Ihren Fragen und Anregungen tragen Sie dazu bei, PowerBase Europe Produkte noch benutzerfreundlicher zu machen.

Kontaktieren Sie unseren Customer Service telefonisch unter +43 2618 / 25120 oder per E-Mail unter office@powerbase.at.

Weitere Informationen zu PowerBase Europe und den Produkten finden Sie auch unter www.powerbase.at.